

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-4796/26-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Fakultät für Biowissenschaften, Institut für Biologie-Pflanzenphysiologie, Abteilung Pflanzenphysiologie, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Stelle eines*iner

Biologisch-Technische*r Assistent*in (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E9a TV-L.

Sie unterstützen als Biologisch-technische*r Assistent*in eine Arbeitsgruppe, die sich mit Grundlagenforschung zur Regulation des pflanzlichen Zytoskeletts beschäftigt. Die Arbeitsgruppe ist international aktiv und stark in interdisziplinären Projekten involviert. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zu eigenverantwortlicher Tätigkeit in einem interkulturellen Team.

Arbeitsaufgaben:

- Labormanagement, Bestellung und Verwaltung von Verbrauchsmaterialien und Großgeräten
- Herstellung und Dokumentation von transgenen Organismen (Bakterien, Pilzen, Pflanzen)
- Mitarbeit in der Lehre, Betreuung und Einweisung von Studierenden und Mitarbeitenden in der AG und in den Bachelor-, Master- und Lehramtsstudiengängen der Biologie, Biochemie, Bioinformatik und im internationalen Masterstudiengang Molecular and Cellular Biosciences
- Eigenständige Etablierung, Durchführung und Auswertung von molekular- und zellbiologischen, proteinbiochemischen und pflanzenphysiologischen Arbeiten
- Pflege wissenschaftlicher Datenbanken (Plasmide, Samenkollektionen, Chemikalien- und Gefahrenstoffregister)
- Betreuung des elektronischen Laborbuchsystems

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als biologisch-technische*r Assistent*in, als Biogielaborant*in oder eine gleichwertige Ausbildung
- Fachkenntnisse in proteinbiochemischen und molekularbiologischen Standardmethoden (DNA-, RNA- und Proteinextraktionen, PCR, verschiedene Klonierungstechniken, Proteinexpression, SDS-PAGE, Western Blot, Co-IP), sowie der sterilen Handhabung von Mikroorganismen, Pflanzen (insbesondere *Arabidopsis thaliana*, *Marchantia polymorpha*, *Physcomitrium patens* und *Nicotiana benthamiana*) und Zellkulturen und fundierte Kenntnisse in Mikroskopie (konfokal) sind erforderlich
- Fachkenntnisse in elektronischen Laborbüchern und Datenbanken, sowie EDV Kenntnisse und sicherer Umgang mit Office-Software
- Aufgeschlossene, teamfähige Persönlichkeit mit guten Kooperations- und Kommunikationsfähigkeiten
- Eigenständige, zuverlässige und exakte Arbeitsweise
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind erforderlich

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht

an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Katharina Bürstenbinder, Tel.: 0345 55-26410, E-Mail: katharina.buerstenbinder@biologie.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-4796/26-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 23.06.2026 per E-Mail an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Frau Prof. Katharina Bürstenbinder, Institut für Biologie/Pflanzenphysiologie, E-Mail: katharina.buerstenbinder@biologie.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.